

## **Regierungsratsbeschluss**

vom 28. März 2006

Nr. 2006/576

### **Sozialhilfe: solo<sup>pro</sup> - Evaluation des Soziallohnprojektes 2006**

---

#### **1. Erwägungen**

Mit Beschluss Nr. 2005/2031 vom 4. Oktober 2005 hat der Regierungsrat das Soziallohnprojekt solo<sup>pro</sup> bis Ende Jahr 2006 verlängert.

Das Projekt solo<sup>pro</sup> wurde im Jahr 2004 im Auftrag des Regierungsrates von der Firma Seecon GmbH, 5000 Aarau, einer Evaluation unterzogen. Diese hatte sich über die Nachhaltigkeit des Projektes auszusprechen. Vom Schlussbericht hat der Regierungsrat mit Beschluss Nr. 2004/2370 vom 23. November 2004 Kenntnis genommen.

Derzeit werden in diesem Projekt 150 Soziallohnarbeitsplätze betrieben. Die Aufwendungen betragen total 3,38 Mio Franken und der Saldoaufwand des Kantons beträgt 1,35 Mio Franken. Bei Aufwendungen in dieser Grössenordnung besteht ein erhöhtes Bedürfnis an Controlling, um fundiert über die Weiterführung des Projektes befinden zu können. Das Amt für soziale Sicherheit schlägt vor, das Projekt solo<sup>pro</sup> erneut einer Evaluation über die zwischenzeitliche Weiterentwicklung zu unterziehen. Im Zusammenhang mit der Evaluation sind gleichzeitig weitere Controllingbedürfnisse zu klären. Insbesondere ist zu berichten über

- die Nachhaltigkeit der Vermittlung in den primären Arbeitsmarkt
- die Ausgewogenheit von Angebot und Nachfrage sowie die Zweckmässigkeit der angebotenen Plätze
- die Wirksamkeit des Motivationszuschlages nach neuen SKOS-Richtlinien
- Art, Umfang und Wirksamkeit der Gemeindearbeitsplätze (GAP)
- Die Notwendigkeit der Schaffung von Brückenangeboten für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 17 und 25 Jahren bzw. die Integrationsmöglichkeiten in bestehende Angebote

Im Zusammenhang mit diesen Fragen wurde von der Firma Seecon GmbH, 5000 Aarau, eine Offerte eingeholt. Diese Firma hat für den Kanton Solothurn bereits die Studie im Jahr 2004 gemacht und ist mit den kantonalen Verhältnissen vertraut. Die Kosten wurden auf ein Kostendach von max. 25'000 Franken inkl. Mehrwertsteuer veranschlagt. Die offerierte Evaluationsstudie beinhaltet die geforderten Prüfungsaufgaben. Der Auftrag an die Firma Seecon kann erteilt werden. Die Kosten der Studie werden entsprechend der Anzahl Plätze von den Soziallohnbetrieben (Regiomech, Netzwerk,

Oltech) als Betriebskosten getragen und entsprechend mit dem Amt für Wirtschaft und Arbeit (A-WA) abgerechnet.

## 2. Beschluss

- 2.1 Das Amt für soziale Sicherheit wird hiermit ermächtigt, der Firma Seecon GmbH, 5000 Aarau, entsprechend der Offerte von 2. Februar 2006 den Auftrag zu erteilen, eine Evaluationsstudie über die Nachhaltigkeit des Soziallohnprojektes solo<sup>pro</sup> auszuarbeiten.
- 2.2 Die Kosten dafür belaufen sich auf ein max. Kostendach von 25'000 Franken inkl. Mehrwertsteuer.
- 2.3 Die Kosten der Studie werden entsprechend der Anzahl Plätze von den Soziallohnbetrieben (Regiomech, Netzwerk, Oltech) als Betriebskosten getragen und in der Jahresrechnung aufgeführt.



Dr. Konrad Schwaller  
Staatsschreiber

## Verteiler

ASO (4); Sozialhilfe und Asyl (3), Ablage

AWA

Verband Solothurnischer Einwohnergemeinden, Postfach 123, 4528 Zuchwil

Soziallohnbetriebe (3), Versand durch ASO, Abt. Sozialhilfe und Asyl

Aktuarin der SOGEKO

Firma Seecon International GmbH, Laurenzentorgasse 8, 5000 Aarau